

Bewurzungspulver Rhizopon AA

Beitrag von „Pieks“ vom 2. Juni 2016, 11:15

Wichtig ist, dass das Pulver Indolbuttersäure [4-(Indol-3-yl)buttersäure] enthält, ideal wäre sogar Indolessigsäure, da noch wesentlich stärker und somit ergiebiger. Vermutlich ist der Versuch mit selbst erstellter Rezeptur deswegen gescheitert, weil diese "Auxine" ab einer bestimmten Konzentration wie Unkrautvernichtungsmittel wirken und genau den gegenteiligen Effekt haben. Daher nichts kaufen, das über 0,5% 3-Indolylbuttersäure enthält. Wenn dann noch wie bei Sangral (1-Naphthyllessigsäure) ein Fungizid (Thiram) enthalten ist, kann man vermutlich sogar ein Stuhlbein oder ein Ohr bewurzeln. Frische Schnittstellen tunken, Überschüsse abklopfen, unnötige Anhaftungen fallen ein paar Tage später von alleine ab, daher etwas Geschlossenes unterlegen (Untersetzer, etc). Bitte: alles hochwirksame Substanzen, aber ohne ausreichenden Schutz (wenigstens Staubfilter/Atemmaske und Handschuhe, auch beim späteren Hantieren mit den Stecklingen) auch äußerst gefährlich und gesundheitsschädlich. Es hat Gründe, weshalb so Zeugs für uns Hobbykrauter verboten wurde.

Liebe Grüße,

Tim

